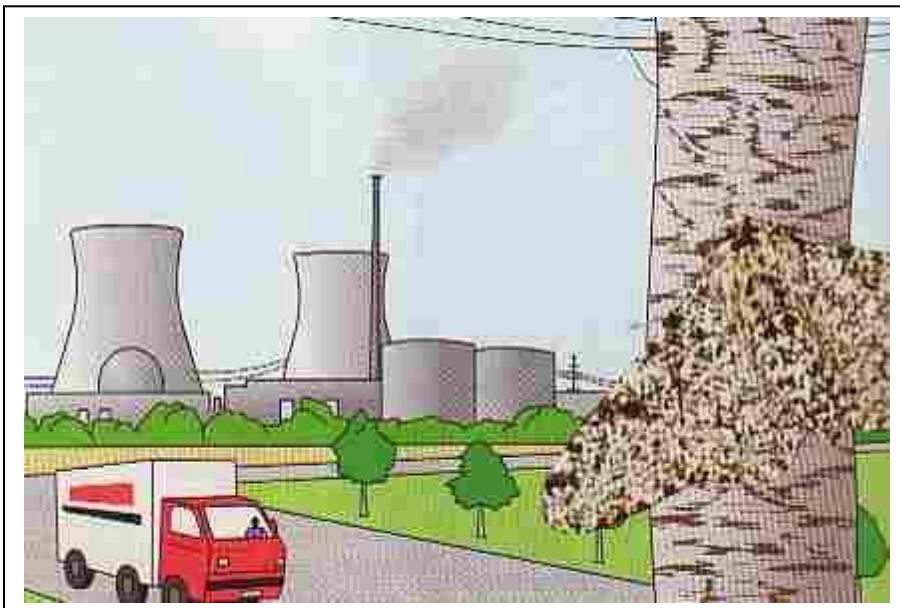
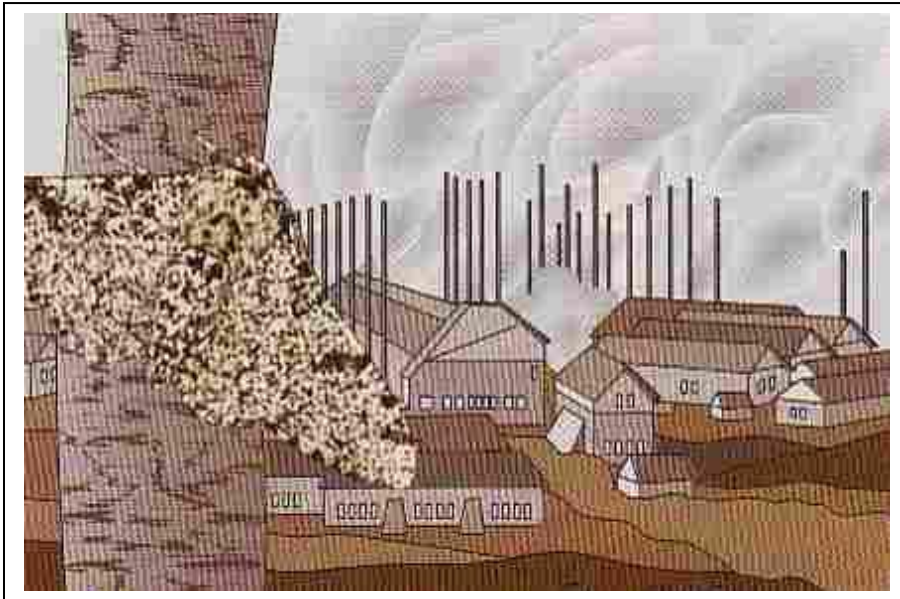


Die Anpassung des Birkenspanners



Die Anpassung des Birkenspanners

Birkenspanner sind nachtaktive Schmetterlinge. Tagsüber ruhen sie auf Birkenstämmen. Auf der Birke sind sie durch ihre hellen, gesprenkelten Flügel vor Insekten fressenden Vögeln getarnt.

Das Aussehen des Birkenspanners hat sich im Laufe der letzten zwei Jahrhunderte verändert. Vor 1845 waren die meisten Birkenspanner hell gefärbt.

Mit der Ausbreitung des Bergbaus und der Schwerindustrie wurde die Umwelt verschmutzt. So auch die Stämme der Birkenbäume, sie färbten sich durch den Ruß schwarz in der Nähe der Industriegebiete. Dadurch waren die dunklen Birkenspanner im Vorteil. Sie überlebten und vermehrten sich stärker als die hellen Formen. Die hellen Formen wurden nämlich viel häufiger von den Vögeln gefressen.

Nachdem viele Zechen um 1970 stillgelegt wurden, wurde auch die Luft wieder reiner, die Birkenstämmen waren nicht mehr verrußt und dadurch wieder hell. Die dunklen Birkenspanner wurden häufiger von Vögeln entdeckt und verspeist. Eine Überzahl an hellen Birkenspannern war das Ergebnis.